

Jessica Dozauer und Tobi Börding sind die Münchener Meister im Mixed !

Anfang Juli fand auf der Hollywood Super Bowling in München die **Münchener Open im Mixed** statt. Leider meldeten nur 24 Mixed zum 1. Bowlingevent im Sportjahr. Zu dieser Meisterschaft wurde eine sehr anspruchsvolle Bahnenlösung aufgezogen, bei der die meisten Teilnehmer, sichtlich Probleme hatten. Alle Mixedpaare absolvierten im Vorlauf und Zwischenlauf jeweils 6 Spiele. Zum Finale qualifizierten sich die besten 16 Paare. Im Finale wurde ein neuer Modus ausprobiert und zwar im KO System. Dieses KO System wird bei allen Grand Slam Turnieren im Tennis gespielt. Platz 1 wird in die obere Hälfte gesetzt, Platz 2 kommt in die untere Hälfte. Setzen sich die 2 besten Paare in den KO Spielen durch, treffen sie erst im Finale aufeinander. Im Achtelfinale spielte Platz 1 gegen 16, Platz 2 gegen 15 usw. Im Achtelfinale, Viertelfinale und Halbfinale wurde nur 1 Spiel absolviert. Erst im Finale und beim Spiel um den 3. Platz spielten die besten 4 Mixed Best of Three. Nun möchte ich aber vom sportlichen Ablauf berichten.

Zwischenlauf:

Nach dem Zwischenlauf führte der große Favorit das Feld an. **Jessica Dozauer mit Tobias Börding** erzielten auf 24 Spiele 4780 Pin. 140 Pins dahinter waren, **Jelena Brandt und Frank Weiermüller**. Auf den 3. Platz folgten **Brigitte Clemenz** und ihr Partner **Alf Zimmermann**. Und nun kam das gefürchtete KO Finale.

Achtelfinale und Viertelfinale:

Jedem Mixed war bekannt, daß nur 1 Spiel absolviert wird. Der Verlierer scheidet aus. Hier mußte man sein Ergebnis bringen und gute Nerven und auch ein wenig Glück haben. Und es gab im Achtelfinale einige Favoritenstürze. Der 2. plazierte vom Zwischenlauf, Jelena Brandt mit Frank Weiermüller, hatten keine Chance gegen Hanni und Alex Groll. Ebenso verloren die Spitzengpaare Sabrina Laub mit Andi Hernitschek und Sabine Czech mit Daniel Börding ihre Spiele. Alle anderen Favoriten setzten sich durch. Im Viertelfinale gewannen alle guten Mixed ganz klar ihre Spiele. Nur Conny und Hans Glasl mußten gegen Brigitte Clemenz und Alf Zimmermann ein wenig schwitzen.

Halbfinale und Finale:

Im Halbfinale gab es folgende Paarungen. Conny Glasl und ihr Bruder Hans mußten gegen das Favoritenpaar Jessica Dozauer mit Tobias Börding antreten. Das war mit Sicherheit das vorzeitige Finale. Der Grund dieser Paarung ist einfach zum erklären. Conny und Hans waren nach dem Zwischenlauf, nur auf den 10. Platz und kamen somit in die obere Hälfte im Turnierplan. Das andere Halbfinale bestritten Petra und Pit Börding gegen Angie und Harry Laub. Beide Paarungen waren extrem spannend und wurden erst in den letzten Frame entschieden. Die Glasl's verloren mit 424 Pin gegen Jessi und Tobi, welche 450 Pins erzielten. Die andere Paarung war noch spannender. Petra und Pit Börding erzielten 387 Pins und gewannen somit gegen Angie und Harry welche 375 Pins erzielten. Hier zeigte **Pit mit 230 Pin** eine Topleistung. Im Finale wurde Best of Three gespielt. Im Spiel um den 3. Platz,

wurden 3 Spiele absolviert. Conny und Hans Glasl setzten sich erst im 3. Spiel mit 397 Pins durch. Angie und Harry Laub spielten auch gut mit und hatten am Ende 385 Pins.

Im Spiel um Platz 1 spielte der Favorit **Jessica Dozauer** mit **Tobias Börding** erfolgreiches Bowling. Sie gewannen beide Spiele klar und erzielten **884 Pins**. Keine Chance hatten Tobis Eltern, welche auf 685 Pins kamen. Diese Meisterschaft war für die Zuschauer extrem spannend. Über den Austragungsmodus und über die sehr anspruchsvolle Bahnenlösung, kann man mit Sicherheit diskutieren.

Die Ergebnisse im Finale:

Spiel um den 3. Platz

Name:	1	2	3	Name:	1	2	3
Glasl Cornelia	161	152	175	Laub Angela	152	185	190
Glasl Hans junior	204	203	222	Laub Harald	197	180	195
Gesamt:	365	355	397	Gesamt:	349	365	385

Spiel um den 1. Platz

Name:	1	2	3	Name:	1	2	3
Dozauer Jessica	226	177	X	Börding Petra	191	161	X
Börding Tobias	244	237	X	Börding Peter	168	165	X
Gesamt:	470	414		Gesamt:	359	326	

Siegerehrung:

Bei der Siegerehrung gab es zuvor eine Sonderehrung. **Angie Laub** und **Brigitte Clemenz** erhielten für das erfolgreiche Abschneiden bei der Europameisterschaft der Seniorinnen, kleine Geschenke vom MKV und der Hollywood Super Bowling. Ebenso erhielt **Jessica Dozauer** für ihr erfolgreiches Abschneiden bei der DM in Leipzig, eine kleine Anerkennung. Bei der Siegerehrung, welche ich moderierte, bedankte ich mich beim Team der **Hollywood Super Bowling**. Die Bahnentechnik und der Service, waren an diesem Wochenende unschlagbar. Ein großes Lob bekommt **Anton Frischholz**, der als Schiedsrichter keine Probleme hatte. Eine Spitzenleistung vollbrachte der neue 2. Sportwart des MKV **Jörg Gebhardt-Crisante**, der eine sehr gute und schnelle EDV Auswertung präsentierte. Der 2. Vorsitzende **Alex Groll** überreichte den besten 3 Paaren die Medaillen und den verdienten Sekt. Die besten 8 Mixed erhielten auch ein kleines Preisgeld. Die Meisterschaft war an Spannung nicht zu übertreffen und ging pünktlich gegen 18:00 Uhr zu Ende.